EVERYBODY'S DARLING

Frische, Saftigkeit, aromatische Intensität: Sauvignon Blanc begeistert auf der ganzen Welt. Auch in der Schweiz hat die Rebsorte in den letzten Dekaden einen bemerkenswerten Aufschwung erlebt und beweist, wie vielseitig sie interpretiert werden kann.

TEXT DOMINIK VOMBACH **NOTIZEN** BENJAMIN HERZOG UND DOMINIK VOMBACH

1. PLATZ

2024 SAUVIGNON BLANC SCHLOSSGUT BACHTOBEL
Ein Schweizer Sauvignon Blanc der Extraklasse: leichtfüssig, elegant und frisch.

Alle Verkostungsnotizen online unter go.falstaff.com/tasting-sauvignon-blanc-ch-25

In der Schweiz hat sich Sauvignon Blanc vom früheren Exoten zu einer festen Grösse gewandelt.

Fotos: Julian Elliott / robertharding / picturedesk.com, beigestellt

Beim Schlossgut Bachtobel werden die Sauvignon-Blanc-Trauben in zwei Durchgängen geerntet. Weingutsleiter Johannes Meier (u.).

Sauvignon Blanc wird hierzulande vielseitig vinifiziert. Im Weingut am Steinig Tisch in Thal etwa erfolgt der Ausbau im Barrique.

Sauvignon Blanc ist ein Renner. Und das weltweit. Ursprünglich aus dem Loiretal stammend, avancierte die Sorte spätestens mit dem Boom in Neuseeland – wo sie zum Aushängeschild einer ganzen Weinbaunation wurde – zur globalen Ikone. Aus gutem Grund, denn kaum eine andere Sorte wird so eindeutig mit Frische, Saftigkeit und aromatischer Intensität assoziiert und spricht dabei ein so breites Publikum an wie Sauvignon Blanc. Auch in der Schweiz hat in den letzten Dekaden so gut wie keine andere weisse Rebsorte eine vergleichbare Dynamik entwickelt. 2014 bis 2024 wuchs die Sauvignon-Blanc-Fläche um 37 Prozent von 162 auf 222 Hektaren, während Chasselas im selben Zeitraum mehr als 440 Hektaren und Müller-Thurgau 55 Hektaren verloren. Noch stärker legten nur autochthone Spezialitäten wie Petite Arvine oder Savagnin Blanc,

Fotos: Yulia Naumenko / gettyimages, NR Production GmbH, Sara Foser, beigestellt

DER HOHE WIEDERERKENNUNGSWERT IST DER KERN DES ERFOLGSKONZEPTS SAUVIGNON BLANC.

beziehungsweise Heida zu, doch die spielen praktisch nur im Wallis eine Rolle. Ganz anders verhält es sich mit Sauvignon Blanc: Die Sorte wird in nahezu allen Schweizer Kantonen kultiviert und präsentiert sich dabei überaus vielfältig. Dies belegen auch die Ergebnisse der diesjährigen Falstaff Trophy Sauvignon Blanc.

DIE KUNST DER INTERPRETATION

Ein Winzer, der Sauvignon Blanc schon seit den frühen 1990er-Jahren anbaut, ist Roman Rutishauser vom Weingut am Steinig Tisch in Thal. Obwohl nur 40 Aren bei Rutishauser mit der Sorte bepflanzt sind, spielt sie eine wichtige Rolle in seinem Betrieb. Der Erfolg liege auch an der Bekanntheit: «Es ist eine Sorte, die Konsumenten kennen und gezielt nachfragen.» Lange skeptisch gegenüber der Kombination Sauvignon Blanc und Holz, wagte er 2018, inspiriert vom deutschen Produzenten Von Winning den Ausbau im Barrique – der erste Intense Fumé Sélection Famille war geboren. Ein Wein, der auf der Vollhefe im Barrique reift und der in seiner 2023er-Version, die bei der Trophy den zweiten Platz belegt, rauchig-würzige Tiefe mit aromatischer Kraft verbindet.

Wie unterschiedlich sich Sauvignon Blanc interpretieren lässt, zeigt auch das Weingut Bachtobel im Thurgau. Die neue Kellermeisterin des Betriebs, Aylin Bader, setzt auf eine gestaffelte Lese. «Die erste Lese bringt knackige Säure und Noten von Stachelbeere, Limette und Kräutern. Mit der zweiten Lese kommen Grapefruit, Passionsfrucht und Holunder ins Spiel.» Der Sauvignon Blanc 2024, Erstplatzierter der Trophy und noch aus der Feder von Baders Vorgängerin Ines Rebentrost, besticht durch kristalline Frische, aromatische Vielschichtigkeit und ein saftiges Finale. Für Bader ist es vor allem die kreative Freiheit, die sie an der Sorte fasziniert: «Der Sauvignon Blanc gibt einem die Möglichkeit, kreativ zu werden und eine individuelle Melodie zu gestalten.»

Bei Monika Marugg und ihrem Mann Daniel in Fläsch steht der Sauvignon Blanc in der kühlen Lage Büel.

KONSTANTE STATT TREND

Auch im Bündnerland hat Sauvignon Blanc seinen festen Platz gefunden. Daniel und Monika Marugg pflanzten die Sorte in der kühleren Lage Büel gegenüber von Fläsch. «Zum Herbst hin sind die Temperaturen dort etwas niedriger. Wir können den Trauben hierdurch mehr Zeit lassen, ohne dass der Alkohol durch die Decke schiesst», erklärt Monika Marugg. Die längere Reifephase sorgt für aromatische Trauben mit stabiler Säure, eine Eigenschaft, die sie als grosse Stärke der Sorte betrachtet – gerade in warmen Jahren. Vergoren wird spontan oder mit einer Nicht-Thiol-Hefe, der Ausbau erfolgt im kleinen Holzfass. Der Sauvignon Blanc Büel 2024, Platz drei der Trophy, überzeugt mit Eleganz, feiner Aromatik und einer Säure, die den Wein lang und präzise trägt. «Neben Chardonnay ist Sauvignon Blanc inzwischen unsere wichtigste weisse Sorte», betont Marugg.

Sauvignon Blanc hat einen Platz erobert, den ihm niemand mehr streitig macht. Während Chasselas und Müller-Thurgau an Terrain verlieren, schreibt die Loire-Rebsorte ihre eigene Erfolgsgeschichte hierzulande. Von Thal bis Graubünden beweist sie: Qualität entsteht nicht durch Tradition allein, sondern durch Mut zur Innovation. Sauvignon Blanc ist längst keine Trendsorte mehr. >

Schlossgut Bachtobel: Seit 1784 in Familienbesitz und bekannt für elegante Weine vom Ottenberg.

2. PLATZ

2023 INTENSE FUMÉ
WEINGUT AM STEINIG TISCH
Edle Barrique-Version von Roman Rutishauser.

Sauvignon Blanc Trophy Schweiz 2025

94 Punkte

1. Platz
● **2024 Sauvignon Blanc**
Schlossgut Bachtobel, Weinfelden
12 Vol.-%, Zunächst zurückhaltend. Mit etwas Zeit im Glas dann Noten von Pfirsich, Stachelbeere und Grapefruit. Etwas Cassis und Brennnessel. Am Gaumen leichtfüssig und frisch, mit reifer Säure und dezentem phenolischem Eindruck im Finish.
bachtobel.ch, CHF 29,–

93 Punkte

2. Platz
● **2023 Intense Fumé Sélection Famille**
Weingut am Steinig Tisch, Roman Rutishauser, Thal
13 Vol.-%, Edle Aromatik in der Nase. Viel Agrumen, weisse Blüten, Ananas, Pfirsich, Apfel und eine Spur Cassis. Am Gaumen füllig, ohne breit zu wirken, reife gelbe Frucht, etwas Mokka und Caramel im langen Finale.
rutishauser-weingut.ch, CHF 48,–

3. Platz
● **2024 Sauvignon Blanc Büel**
Weingut Daniel & Monika Marugg, Fläsch
13 Vol.-%, Duftet nach Zitronenzeste, Zitrusblatt, Apfel, dezent exotischen Früchten und Brennnessel. Unterlegt ist das Ganze von rauchigen Anklängen. Am Gaumen straffe Säure, die gut von Schmelz eingepackt ist, Zitrus und Brennnessel im langen Finale.
weingut-marugg.ch, CHF 24,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Weingut Eichholz – Irene Grünenfelder, Jenins
13 Vol.-%, Angenehm zurückhaltend in der Nase. Noten von Grapefruit, Limette, grüner Pflaume und Maracuja. Ein Hauch Brennnessel gesellt sich dazu. Am Gaumen schönes Spiel zwischen Frucht und kräutriger Würze. Langes Finale.
eichholz-weine.ch, CHF 30,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Weingut Wolfer, Weinfelden
13,2 Vol.-%, Expressives Bouquet mit Noten von Maracuja, Ananas, Grapefruit und weissen Blüten sowie etwas Eisbonbon. Am Gaumen erstaunlich leichtfüssig, mit frischer Säure und leicht zitrusherbem Finale.
wolferwein.ch, CHF 25,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Weingut am Steinig Tisch, Roman Rutishauser, Thal
13 Vol.-%, In der Nase Noten von Maracuja, Cassis und Agrumen plus Brennnessel. Am Gaumen frisch, mit knackiger Säure, Noten von Maracuja und Zitrus, langes, leicht mit Peperoni unterlegtes Finale.
rutishauser-weingut.ch, CHF 32,–

91 Punkte

● **2022 Quercus Sauvignon Blanc**
Weingut Klosterhof, Aesch LU
13,9 Vol.-%, Interessantes Bouquet mit Noten von Lakritze, reifem Kernobst und Zitrus, die sich hinter rauchig-speckigen Anklängen verstecken. Am Gaumen schöner Schmelz, knackige, reife Säure, langes von Zitrusfrucht und den rauchigen Nuancen getragenes Finale.
weingut-klosterhof.ch, CHF 28,–

● **2023 Adrians Sauvignon Blanc**
Adrians Weingut, Oberflachs
12,3 Vol.-%, Grünlich unterlegte Zitrusaromatik in der Nase, etwas Honig, Apfel und eine ordentliche Portion kräutrige Würze. Am Gaumen reife Säure, feiner Schmelz, langes von Brennnesseln getragenes Finale.
adrians-weingut.ch, CHF 26,–

● **2023 l'envol**
Domaine de Chantegrive, Gilly
13,2 Vol.-%, Kandierte und frische Zitrusfrucht in der Nase. Zudem Noten von Apfel und tropischen Früchten. Am Gaumen vollmundig, reife Säure, Zitrusnoten im langen schmelzigen Finale.
chantegrive.ch, CHF 19,50

● **2024 Fläscher Sauvignon Blanc Bovel**
Weingut Daniel & Monika Marugg, Fläsch
13 Vol.-%, Von frischen Zitrusnoten getragenes Bouquet. Zudem Noten von Nektarine, Grapefruit und Cassis. Am Gaumen schöne Fülle, reife Säure, schmelziges Finale auf Brennnesselnoten.
weingut-marugg.ch, CHF 28,–

● **2024 Im Lee Sauvignon Blanc**
Weingut zum Sternen, Andreas Meier & Co AG, Würenlingen
13 Vol.-%, Frische, klare Nase. Holunderblüte, Passionsfrucht und Agrumen. Am Gaumen spürbar süsslich mit ausbalancierender, knackiger Säure, insgesamt harmonisch. Endet saftig und aromatisch lange. Verbleibt frisch am Gaumen.
weingut-sternen.ch
CHF 24,80

● **2024 Sauvignon Blanc**
Cave & Domaine Les Perrières, Satigny
13,5 Vol.-%, In der Nase Noten von Orangenblüte, Grapefruit, Maracuja und Cassis. Dazu Anklänge von Brennnessel. Am Gaumen stoffig, mit dezenter Säure und intensiver salziger Anmut, die sich ins lange Finale zieht.
lesperrieres.ch, CHF 18,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Schwarzenbach Weinbau, Meilen
12,5 Vol.-%, Riecht nach Stachelbeeren, Wiesenkräutern, Zitrusfrüchten und Passionsfrucht, dazu etwas Holunderblüten. Am Gaumen wird die knackige Säure von einem Hauch Reststüsse ausgeglichen. Mineralischer Eindruck, langes, fruchtig-frisches Finale.
schwarzenbach-weinbau.ch, CHF 24,–

● **2024 Sauvignon Blanc - Chardonnay**
AOC Zürich, Weidmann Wein Regensberg
12,6 Vol.-%, Dezentes Bouquet mit Noten von Maracuja, gelbem Apfel und Agrumen. Dazu ein Hauch Cassis. Am Gaumen frisch und ausgewogen, mit sanfter Säure und langem, von einer salzigen Anmut getragenem Finale.
weidmannwein.ch, CHF 22,–

● **2024 Sauvignon Blanc - Kastanienbaum**
Weingut Kastanienbaum, Kastanienbaum
12,5 Vol.-%, Fruchtiges Bouquet mit Noten von Stachelbeeren, Cassis und Zitrusfrüchten. Anklänge von exotischen Früchten. Am Gaumen schöne Fülle, reife Säure, Cassis und Holunderblüte, Zitrusnoten und grünliche Nuancen im langen Abgang.
weingut-kastanienbaum.ch, CHF 26,–

90 Punkte

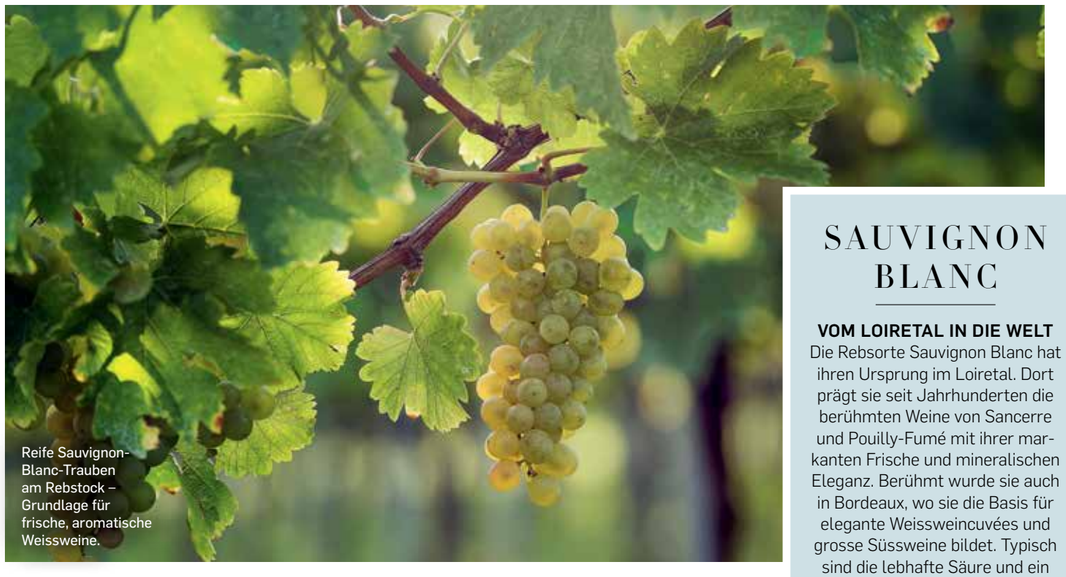
● **2023 Gans vom Römerweg Schenkon AOC Luzern**
DeinWein vom Römerweg, Schenkon
12,9 Vol.-%, Frische Zitrusaromatik in der Nase: Noten von Pomelo und Grapefruit. Dazu gesellen sich Anklänge von Melisse und ein Hauch Holunderblüte sowie Cassis. Am Gaumen angenehm schlank und ausgewogen, reife Säure, langes, leicht salzig anmutendes Finale.
dein-wein.ch, CHF 24,–

● **2023 Sauvignon Blanc Zürich**
Zweifel 1898, Zürich
13,5 Vol.-%, Frisches, fruchtiges Bouquet mit Noten von Limette, reifem Apfel und Holunderblüte. Am Gaumen leichtfüssig, mit knackiger gelber Frucht und frischer Säure. Lebendig und lange anhaltend.
zweifel1898.ch, CHF 28,90

● **2023 Sax Sauvignon Blanc**
Weingut Gonzen, Sargans >

Fotos: Helmuth Scham, Roman Rutishauser, OeWM, beigestellt

Durch sorgfältige Laubarbeiten, wie hier beim Weingut am Steinig Tisch, lassen sich beim Sauvignon Blanc übermässige grüne Aromen (Methoxypyrazine) vermeiden.



Reife Sauvignon-Blanc-Trauben am Rebstock – Grundlage für frische, aromatische Weissweine.

SAUVIGNON BLANC

VOM LOIRETAL IN DIE WELT
Die Rebsorte Sauvignon Blanc hat ihren Ursprung im Loiretal. Dort prägt sie seit Jahrhunderten die berühmten Weine von Sancerre und Pouilly-Fumé mit ihrer markanten Frische und mineralischen Eleganz. Berühmt wurde sie auch in Bordeaux, wo sie die Basis für elegante Weissweincuvées und grosse Süssweine bildet. Typisch sind die lebhafte Säure und ein Aromenspektrum von Zitrus und Stachelbeere bis hin zu Kräutern und exotischen Früchten.

LEGENDE

●	Weisswein, trocken
●	Rotwein, trocken
●	Süsswein
●	Rosé
95–100	Klassiker
93–94	ausgezeichnet
91–92	exzellent
88–90	sehr gut
85–87	empfehlenswert

zertifiziert nachhaltig (Österreich)

Monika und Daniel Marugg übernahmen 1995 den Betrieb in Fläsch.

12,6 Vol.-%, Duftet nach Apfel, Pfirsich und Agrumen. Dazu etwas Stachelbeere, Maracuja und Brennnessel. Am Gaumen stoffig, mit reifer Frucht, passender Säure und langem Finish.
weingut-gonzen.ch,
CHF 23,–

● **2024 Baselbieter Sauvignon Blanc**
Siebe Dupf Kellerei AG, Liestal
12,1 Vol.-%, In der Nase zunächst etwas hefig-reduktiv. Mit Zeit im Glas dann Noten von Grapefruit, Pfirsich und Maracuja. Am Gaumen frisch, mit saftiger Säure und dezenter Zitrusherbe im langen Finale.
siebe-dupf.ch,
CHF 20,50

● **2024 Gans vom Römerweg**
Schenkon AOC Luzern
DeinWein vom Römerweg, Schenkon
12,8 Vol.-%, Leicht reduktiv in der Nase. Mit etwas Sauerstoff, dann Zitrusnoten, tropische Frucht und grünliche Nuancen. Am Gaumen stoffig-würzig, reife Säure, langes fruchtiges Finale.
dein-wein.ch, CHF 24,–

● **2024 L'envol**
Domaine de Chantegrive, Gilly
13 Vol.-%, Reintönige, intensive Nase: Holunderblüten, Maracuja, etwas Orangenblüte, dezent grasige Noten. Am Gaumen schlank und frisch mit dezenter, gut integrierter Süsse und frischer Säure. Saftig im zitrisch-blumigen Nachhall.
chantegrive.ch,
CHF 19,50

● **2024 Limited Edition Fumé Blanc**
Besserstein Wein, Villigen
13 Vol.-%, Intensives Bouquet mit Noten von Cassis, Grapefruit und Maracuja. Ein Hauch grüne Peperoni. Am Gaumen frisch, mit passender Säure und dezenter Zitrusherbe im langen Finale.
besserstein-wein.ch,
CHF 24,–

● **2024 Ronco Bain**
Gialdi Vini SA, Mendrisio
12,8 Vol.-%, Intensive Nase mit Noten von Cassis, Agrumen, insbesondere Grapefruit und tropischen Früchten. Am Gaumen vollmundig und schmeichelnd, mit praller Frucht, reifer Säure und langem Finale.
gialdi.ch, CHF 21,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Weingut Nadine Saxer, Neftenbach
13 Vol.-%, Sortentypische Nase mit Aromen nach Passionsfrucht und Stachelbeere, dazu etwas weisse Blüten und Kräuter. Am Gaumen spritzig, mineralisch, mit einer knackigen Säure und feinen Süsse. Langer Abgang mit Maracujanoten.
nadinesaxer.ch, CHF 20,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Weinbau Luzi Jenny-Willi, Jenins
13,2 Vol.-%, Duftig-fruchtiges Bouquet mit Noten von Cassis, Grapefruit, grüner Zwetschge und etwas Süssholz. Am Gaumen passendes Spiel zwischen reifer Säure und dezentem Restzucker. Bleibt lange am Gaumen.
luzijenny.ch, CHF 28,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
aagne weingut, Hallau
13 Vol.-%, Frische Passionsfrucht, Zitruszeste, etwas Stachelbeeren, Kräuter und mineralische Noten entströmen dem Glas. Am Gaumen frisch, schlank, fein prickelnd und von einer leichten Süsse. Langes Finale auf tropischen Früchten.
aagne.ch,
CHF 19,–

● **2024 Sauvignon Blanc**
Weingut Jauslin, Muttenz
12 Vol.-%, Noten von Holunderblüte, Cassis, Pfirsich und Limette in der Nase. Dazu gesellen sich dezente grünliche Nuancen. Am Gaumen reife Säure, exotische Frucht und Zitrusnoten, grosser Trinkfluss.
weingutjauslin.ch,
CHF 20,50

● **2024 tobias Sauvignon Blanc**
tobias wein.gut., Berneck
13 Vol.-%, Fruchtiges Bouquet mit Noten von Pfirsich, Ananas, weissen Blüten, Agrumen und einem Hauch Gurke. Am Gaumen ausgewogen und schmeichelnd, mit saftiger Säure und langem Finale.
tobias-weingut.ch,
CHF 26,–

3. PLATZ

2024 SAUVIGNON BLANC BÜEL
WEINGUT DANIEL & MONIKA MARUGG
Lang, präzise, elegant.

Alle Verkostungsnotizen online unter
go.falstaff.com/tasting-sauvignon-blanc-ch-25

Fotos: Sara Foser, beigestellt